

## SPI-Newsletter II 2011

### Kooperation mit dem Jobcenter im Kreis Paderborn Projektverbund „Arbeit ohne Grenzen“



Integration durch Austausch (IdA) – Arbeit ohne Grenzen! richtet sich an erwachsene arbeitslose Menschen, die Arbeitslosengeld II erhalten und bietet die Möglichkeit zum Auslandsaufenthalt, Sammeln von Berufserfahrung und zum Spracherwerb. Zielgruppe sind behinderte, von Behinderung bedrohte oder gesundheitlich eingeschränkte arbeitslose Menschen im ALG-II-Bezug. IdA möchte helfen, neue berufliche Perspektiven zu entwickeln. IdA – Arbeit ohne Grenzen! ermöglicht jedem Teilnehmer einen einmonatigen Auslandsaufenthalt in der Stadt Bromberg/Bydgoszcz in Polen, einem landesweit bekannten Musikzentrum in Polen.

Die Teilnehmer der Maßnahme können in verschiedenen Unternehmen und Einrichtungen arbeiten, hospitieren oder Praktika absolvieren und berufliche Erfahrungen sammeln. Sie leben in Häusern und Wohnungen, in denen sie sich selbst verpflegen, einkaufen, kochen und putzen.

Das Projekt „Arbeit ohne Grenzen!“ wird im Rahmen des Programms „IdA – Integration durch Austausch“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



Ansprechpartner ist Projektleiter Bartholomäus Rymek, Tel.: 05251 89223 151.



### Qualitätssicherung: SPI-Leitbild überarbeitet

#### **Präambel**

Unter dem Leitgedanken "In Kontakt treten", der ein wechselseitiges aufeinander Zugehen beschreibt, bietet der SPI Paderborn e. V. seit 1981 Hilfe zur Selbsthilfe für Menschen mit seelischer Erkrankung oder Behinderung an. Der Verein setzt sich für ein partnerschaftliches, respektvolles Miteinander und eine Weiterentwicklung der Gemeindepsychiatrie ein.

### ***Fundament***

Das Fundament des Vereins beruht auf der Reformpsychiatrie, die ihre Wurzeln in der Psychiatrie-Enquete aus dem Jahre 1975 hat.

### ***Menschenbild***

Jeder Mensch in sich ist wertvoll und einzigartig. Daraus ergibt sich als handlungsleitendes Prinzip, den ganzen Menschen mit seinen Bedürfnissen und Besonderheiten zu respektieren im Sinne sozialer und beruflicher Inklusion.

### ***Angebot***

Das Angebot des SPI Paderborn e. V. richtet sich an Menschen, die einer professionellen psychiatrischen und psychosozialen Unterstützung bedürfen. Der Verein bietet qualifizierte und differenzierte Hilfen zur seelischen Gesundheit mit dem Ziel der Inklusion in allen Bereichen gesellschaftlichen Lebens.

Die Schwerpunkte der Abteilungen im Sinne einer ganzheitlichen Versorgung liegen in der medizinischen Rehabilitation, Teilhabeleistungen am Arbeitsleben, Teilhabeleistungen am Leben in der Gemeinschaft und in stationären und ganztags-ambulanten pädagogischen Angeboten.

### ***Gemeindenähe***

Unsere Einrichtungen und Dienste sind Bestandteil eines gemeindenahen Unterstützungsangebotes für Menschen mit seelischen Erkrankungen. Wir kooperieren im Interesse unserer Klienten mit anderen Einrichtungen und pflegen und erweitern unsere Netzwerke.

Der Verein fördert den Kontakt zwischen Personen und Institutionen des Gemeinwesens und trägt dazu bei, Lebensqualität und Entfaltung persönlicher Ressourcen hilfebedürftiger Menschen innerhalb ihres Lebensumfeldes zu sichern.

### ***Professionalität***

Qualifizierte Mitarbeiter bilden das stabile Fundament des Vereins. Wir würdigen das Engagement, mit dem sie sich für unsere Klienten einsetzen und die Qualität der Dienstleistungen sichern und verbessern. Dabei sind ihnen unsere Führungskräfte ein engagiertes Vorbild, deren Führungsstil von einer den Mitarbeiter beteiligenden, wertschätzenden und klaren Grundhaltung geprägt ist.

Wir entwickeln unsere Professionalität durch regelmäßige Fortbildungen und Supervision gezielt weiter. Klare Strukturen mit abgegrenzten Kompetenzbereichen, wechselseitige Akzeptanz und Anerkennung sind die Basis professionellen Handelns und verbindlicher Angebote und Zusagen an die Klienten. Mit ihnen gemeinsam wird nach individuellen Lösungen gesucht.

### ***Wirtschaftlichkeit und Ökologie***

Wir verbinden wirtschaftliche Notwendigkeiten mit ökologischem Denken. Das bedeutet für uns die Wertschätzung der Natur und einen achtsamen, nachhaltigen Umgang mit materiellen Ressourcen. Unser Umgang untereinander dient als Modell und trägt zur Potentialentfaltung von Klienten und Mitarbeitern bei.

### ***Qualitätsmanagement***

Als sozialer Dienstleister gehen wir mit Kritik, Ideen und Vorschlägen von Klienten, Mitarbeitern und weiteren Partnern konstruktiv um und lernen daraus. Ein Qualitätsmanagement-System unterstützt uns in der kontinuierlichen Weiterentwicklung unserer Leistungen.

### ***Vision***

Der SPI Paderborn e. V. sieht Menschen mit seelischer Erkrankung und Behinderung als gleichwertige Mitglieder der Gesellschaft und setzt auf ihre Ressourcen und Selbstverantwortung im Sinne des Inklusionsgedankens.

### **ICF-Fortbildung in Paderborn**

Am 15.07.2011 vermittelt ein eintägiger Workshop die Grundlagen der Internationalen Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit (ICF) der Weltgesundheitsorganisation (WHO). Anmeldung: Tel.: 05251 89223-103, Frau Iboyan.

### **Impressum**

V.i.S.d. P.: Johannes Tack, Sozialpsychiatrische Initiative Paderborn e.V., Nordstraße 27, 33102 Paderborn. Tel.: 05251 89223-100. Fax: 05251 89223-99100.  
E-Mail: [info@spi-paderborn.de](mailto:info@spi-paderborn.de). Internet: [www.spi-paderborn.de](http://www.spi-paderborn.de).

Falls Sie den Newsletter abbestellen möchten, genügt eine E-Mail mit dem Hinweis Newsletter bitte löschen.